

WISSENSWERTES ZUM THEMA:

ICH HABE DIE NASE VOLL! WAS TUN?



PROF. DR. A. TEYMOORTASH

Facharzt für HNO-Heilkunde | Spezielle HNO-Chirurgie | Plastische Operationen | Palliativmedizin | Medikamentöse Tumorthherapie | ambulante und stationäre Operationen | ästhetische Nasenkorrektur (Rhinoplastik) | DVT

An einer behinderten Nasenatmung leiden Millionen Deutsche. Der chronische und so schädliche Missbrauch abschwellender Nasentropfen ist weit verbreitet. Viele Erwachsene versuchen in Kenntnis der damit einhergehenden Gefahren, mit abschwellenden Nasentropfen für Kinder auszukommen, meist allerdings ohne Erfolg. Erhebliche Einschränkungen der Lebensqualität sind die Folgen derartiger Ventilationsstörungen.

Eine chronische Nasenatmungsbehinderung beeinträchtigt allerdings nicht nur das Befinden, sie ist zudem nicht selten Ursache für resultierende Nasennebenhöhlenentzündungen, die teilweise schwere Folgezustände nach sich ziehen.

Der Symptomkomplex von behinderter Nasenatmung und rezidivierender Nasennebenhöhlenentzündungen gehört heutzutage zu den häufigsten Krankheitsbildern der Menschen. In Anbetracht vielfältiger Ursachen kommt den diagnostischen

Verfahren eine immer größere Bedeutung zu. Diese bezieht sich gleichermaßen auf eine exakte HNO-ärztliche Untersuchung und bildgebende Verfahren mit der derzeit modernsten digitalen Röntgentechnik, **Digitalen Volumen Tomographie (DVT)**. Die damit erhobenen Ergebnisse ermöglichen eine viel differenziertere Auswahl der zwischenzeitlich verfügbaren Behandlungsmaßnahmen.

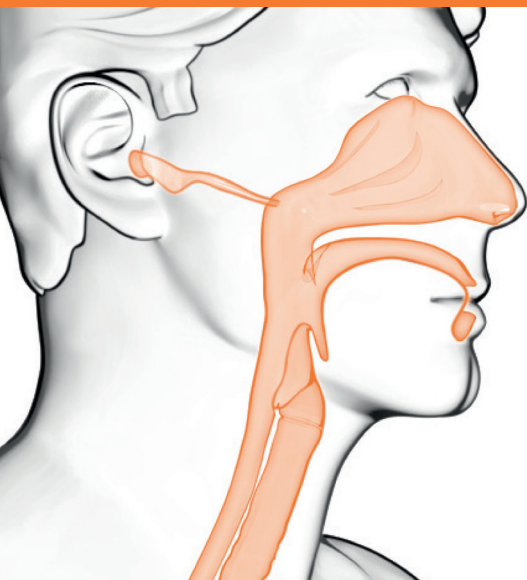
Vielleicht bekommen Sie seit Jahren schlecht Luft durch die Nase oder die Nase ist immer verstopft. Dies könnte insbesondere die Folge einer Verkrümmung der Nasenscheidewand sein.

Bei Erfolglosigkeit der konservativen Therapie kann zur Verbesserung der Nasenatmung eine **Nasenscheidewandkorrektur** empfohlen werden. Viele Betroffene sind teilweise ängstlich, wenn sie über die Möglichkeit der Nasenscheidewandkorrektur aufgeklärt werden. Die Ängste sind nahezu unbegründet.

Nasenscheidewandkorrektur dauert ca. 30 Minuten und erfolgt in der Regel unter **ambulantem Bedingungen**. Das heißt die Patienten bleiben nach dem Eingriff in ihrer gewohnten Umgebung und werden von ihren Angehörigen versorgt. Bei den ambulant durchgeführten Operationen entfallen die bisweilen ausgeprägten Belastungen und Wartezeiten, die bei mehrtägigen Krankenhausaufenthalten auftreten können. Schonende Operationsverfahren ermöglichen eine **tamponadenfreie Operation**. So können Patienten direkt nach dem Eingriff durch die Nase atmen. Schmerzmittel werden nur selten benötigt.

Dieses kurze Informationsblatt dient zu Ihrer Information und ersetzt nicht das Gespräch und die eingehende Aufklärung durch Ihren HNO-Arzt. Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne Verfügung.

Ihr
HNO-Zentrum



HNO-Zentrum Mittelhessen

Prof. Dr. A. Teymoortash und Dres. W. Schultheis, T. Reiter, H. P. Nölling

STANDORT MARBURG

Krummbogen 15, 35039 Marburg
Tel. 064 21/9998310

STANDORT KIRCHHAIN

Hofackerstr. 22, 35274 Kirchhain
Tel. 064 22/5700

www.hno-zentrum-mittelhessen.de